

Radtour mit dem Ski-Club

Sundern – Der Ski-Club Sundern führt wieder eine Fahrradtour in der weiteren Umgebung in den Ferien durch, und zwar am Sonntag, 27. Juli. Interessierte Mitglieder sowie auch Freunde und Bekannte sind eingeladen. Die Fahrt geht dieses Jahr mal Richtung Hemer – Iserlohn. Von Lendringsen geht es über Menden entlang der ehemaligen Eisenbahnstrecke bis Bemer und Iserlohn (Bahnhof). Nach einer Rast geht es zum Nadelmuseum Barendorf und dem Bertingloh-Denkmal bei Sümmern nach Fröndenberg (evtl. Kettenschmiedemuseum) und über Menden wieder zurück (50 km). Treffpunkt ist um 9 Uhr mit Pkw bei Aldi in der Röhre. Den Fahrradtransport sollte jeder selbst organisieren. Informationen zu Mitnahmegemeinschaften bei Fritz Ollesch, Tel. 02933/4322.

„Gemeinsam statt Einsam“

Arnsberg – Die Seniorenwohnanlage „Gemeinsam statt Einsam“ an der Hellefelder Straße 70 in Arnsberg feiert am Samstag, 19. Juli, ihre Gründung vor 20 Jahren. Am Nachmittag von 14.30 bis 17 Uhr ist die Anlage für interessierte Besucher geöffnet. Bei der Gelegenheit kann man sich bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und kalten Getränken mit den Bewohnern austauschen. Auch für Musik ist gesorgt.

„Wir freuen uns riesig“

Florian und Wiebke Rechtsprecher sind das neue Königspaar in Arnsberg

Arnsberg – „Florrido“ statt „Horrido“ heißt es nun für ein Jahr in Arnsberg: Florian „Flo“ Rechtsprecher aus der zweiten Kompanie ist neuer König der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. Als Königin an seiner Seite steht Ehefrau Wiebke Rechtsprecher. Mit Herzluftballons und jeder Menge Jubel und Applaus wurden die neuen Regenten am Montagabend am Alten Rathaus vom Schützenvolk gefeiert. Begleitet werden sie von den beiden Engelchen Rabea Meiske und Antonia Klute. „Wir freuen uns riesig auf das, was da kommt“, strahlte das Königspaar.

Der neue Schützenkönig ist 46 Jahre alt und Diplombetriebswirt. „Das alles fühlt sich an wie im Film“, beschreibt er seine Gedanken, nachdem der Vogel gefallen war. „Es ist so grandios, die Reaktionen und Gratulationen sind überwältigend, auch das Wetter spielt mit.“ In der Tat strahlten die neuen Regenten trotz des verregneten Vormittags am Mittag auf der Vogelwiese mit der Sonne um die Wette.

Die 43-jährige Königin Wiebke Rechtsprecher ist gelernte Ergotherapeutin und hat sich im vergangenen Jahr mit dem Modeladen „Lollipop“ in Arnsberg selbstständig gemacht. Sie verriet am Abend bei der Königinnen-Proklamation am Alten Rathaus: „Es war nicht schon immer mein Wunsch, einmal Königin zu sein, aber ich bin



Mit Luftballons und Jubelrufen wurden Florian und Wiebke Rechtsprecher als neues Arnsberger Königspaar begrüßt.



Die Sänger des Gerd-Schüttler-Chores gratulierten dem Königspaar am Abend mit einem Ständchen. REBECCA WEBER

von klein auf ein echtes Schützenfestkind und habe das Fest schon immer geliebt.“ Es sei ein großes Geschenk, diese ehren-

volle Aufgabe nun zusammen mit ihrem Mann ausfüllen zu können. Komplettiert wird die Schützenfamilie durch ihre



Niklas Beule ist neuer Jungschützenkönig.

beiden Kinder: Tochter Pauline war Engelchen im Jahr 2018, Sohn Fridolin Kinderschützenkönig im Jahr 2023.

Als gemeinsames Hobby verbindet das Königspaar seit Kindertagen das Singen im Gerd-Schüttler-Chor, dort lernten sie sich kennen und später auch lieben. Und so ließen es sich die Sängerkollegen nicht nehmen, die Regenten als „Königs-Chor“ in Empfang zu nehmen und später noch mit einem Ständchen zu feiern.

Neuer Arnsberger Jungschützenkönig ist Niklas Beule aus der dritten Kompanie. Der 25-Jährige studiert Chemieingenieurwesen. REBECCA WEBER

Galerie im Internet

www.sauerlandkurier.de/fotos-videos



Freuen sich über die Königswürde: Marco und Katharina Stübbecke von der Schützenkompanie Dinschede.

Marco Stübbecke ist König in Oeventrop

Jubel in der Schützenkompanie Dinschede

Oeventrop – Die Dinscheder Kompanie stellt in dieser Saison wieder den Schützenkönig in Oeventrop: Mit dem 134. Schuss gelang es dem 46 Jahre alten Marco Stübbecke beim Oeventroper Vogelschießen die Würde des Schützenkönigs zu erringen. Seine Freude kannte keine Grenzen.

Die Dinscheder Schützen sind nicht nur feierfreudig, sondern auch sehr singfest. Das konnten sie sehr überzeugend bei der Gratulation des neuen Königs darbieten. Trotz des zu Beginn sehr schlechten Wetters ließen sich die Oeventroper nicht davon abhalten, zahlreich zum Vogelschießen zu erscheinen und den spannenden Kampf der Bewerber zu verfolgen.

Sechs Königsanwärter liefer-



Das Oeventroper Geckpaar sind Finn Rütter und Carolin Siepe. GABY DECKER

ten sich einen spannenden Wettkampf: von der Kompanie Glödingen Tim Flinkerbusch, Christian Schlupp und Danny Bräutigam, von Oeventrop Florian Hesse und David Jaekel und von Dinschede der spätere

König Marco Stübbecke. Er regiert mit seiner Frau Katharina. Sie ist 38 Jahre alt und freute sich von Herzen mit ihrem Mann. Das Königspaar hat zwei Kinder. Beruflich sind beide eingespannt in der eigenen Firma MST-Haustechnik Dinschede. Das neue Geckkönigspaar sind Finn Rütter, 20 Jahre und Carolin Siepe, 19 Jahre. Schon der 14. Schuss machte Finn Rütter von der Kompanie Oeventrop zum neuen Geckkönig. Beide sind Studenten.

Im Rahmen des Schützenfestes erhielten Markus Knebel, Martin Rütter und Oliver Beckmann vom Kreisschützenbund die höchste Auszeichnung für hervorragende Dienste.

GABY DECKER

Mehr Bilder unter www.sauerlandkurier.de/fotos-videos



David Börger ist neuer Jungschützenkönig von Sundern.

„Ich fühle mich fantastisch“

Sunderner König erfüllt sich einen Wunsch

Sundern – Johannes Buchheister ist neuer Schützenkönig in Sundern. Der vielumjubelte, finale Treffer bescherte dem 61-jährigen die Regentschaft in der St. Hubertus-Schützenbruderschaft der Röhrstadt. Der 197. Schuss als goldener Treffer: In einem zum Finale hin extrem spannendem Zweikampf konnte sich Buchheister letztendlich gegen David Keggenhoff aus der 1. Kompanie behaupten. „Ich habe das gewollt. Jetzt fühle ich mich fantastisch“, freute sich der neue König unmittelbar nach seinem geglücktem Vorhaben. „Schon im Februar hatten David und ich beschlossen, um die Königskrone mitzuschießen. Ganz nach dem Motto ‚Einer wird gewinnen‘. Wir waren also dementsprechend gut vorbereitet.“

Als Königin erkor der Diplomingenieur und Offizier in der 3. Kompanie seine 58-jährige Ehefrau Christel, die als Krankenschwester arbeitet und mit dem neuen Regenten zwei gemeinsame, erwachsene Kinder hat.



Nach dem 197. Schuss jubelte Johannes Buchheister als neuer Schützenkönig von Sundern. ANDRE GEISSLER

Auch ein neuer Jungschützenkönig konnte sich am Montagvormittag in der langen Chronik der Hubertus-Schützen „verewigen“ lassen: Hier sicherte sich der 24-jährige David Börger, Notfallsanitäter bei der Dortmunder Feuerwehr, mit dem insgesamt 94. Schuss die Königskrone.

Während das Vogelschießen noch einigermaßen trocken über die Bühne ging, mussten beim großen Festzug mit den neuen Majestäten am Montagnachmittag – trotz rund einstündigem „Abwarten“ – die Regenschirme ausgepackt werden. Das konnte aber die gute Stimmung im Festzug und bei den zahlreichen Besuchern, die ihn säumten, nicht trüben. Auch Oberst Marc Puppe stand die Freude über ein rundum gelungenes Schützenfest förmlich ins Gesicht geschrieben: „Was schon an den beiden ersten Tagen in und an der Halle



Johannes und Christel Buchheister sind das neue Königspaar der Hubertusschützen.

los war, war einfach gigantisch. Friedlich, fröhlich und beste Stimmung. So soll es sein.“

ANDRE GEISSLER

Mehr Bilder unter www.sauerlandkurier.de/fotos-videos